

MIT STICHWORTEN WIE »STEUERPARADIES« oder »Offshore-Zentrum« verbinden viele das Bild von abgeschiedenen Inseln, sonnigen Stränden oder idyllischen Bergregionen, in denen sich diskret und sauber Kapital unterbringen lässt. Dieses Bild vermitteln Finanzinstitute. Wir zeigen, wie diese Orte wirklich aussehen. Bilder von grauen Hinterhöfen, Beratermäusen und ihren Statussymbolen, öffentliche Armut. Wir erläutern Hintergründe dieser schwarzen Löcher im Weltfinanzsystem, Verteilungsfragen und die Regulierungsproblematik.

Ausstellung

von Silke Ötsch und Celia di Pauli

18. Oktober bis 5. November 2010

DGB-Haus, Besenbinderhof 60, beim Hbf
montags bis freitags, 9.00 bis 20.00 Uhr

Führungen

Do. 21. Okt., Di. 26. Okt., Di. 2. Nov.
und auf Anfrage

Begleitprogramm

Di. 19. Okt. Eröffnung

Begrüßung durch Uwe Grund (Vorsitzender DGB Hamburg)
Einleitung von Silke Ötsch (Attac)
»Rede der Vanessa Stern an die Menschen«
Theater von Daniel Cremer mit Vanessa Stern (Berlin)

Do. 28. Okt. »Finanzoasen«

Vortrag von Werner Rügemer

Über die Rolle der Finanzoasen in der deregulierten Globalökonomie und der Weltfinanzkrise. Vortrag des Publizisten Werner Rügemer aus Köln, der für seine Untersuchungen von Privatisierung, Cross-Border-Leasing und Public-Private-Partnerships bekannt ist.

Begleitprogramm und Führungen

im DGB-Haus, Beginn jeweils um 18.30 Uhr.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen,
der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht nötig.

Attac Hamburg und DGB Hamburg
Aktuelle Informationen
www.attac.de/hamburg